

Unser Team:

Wirbelsäulenchirurgie:



Leitender Arzt
Dr. med. Stefan Hauck



Oberarzt
Dr. med. Jörg Neufang

Neurozentrum:



Leitender Arzt
Dr. med. Michael Bierschneider



Oberärztin
Dr. med. Katharina Schmid

Sprechstunden:

Montag und Dienstag

08:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Kontakt:

Sekretariat der Wirbelsäulenchirurgie

Tel.: 08841 48-2400

Fax: 08841 48-2030

E-Mail: wirbelsaeule@bgu-murnau.de

So erreichen Sie uns:

Anfahrt mit dem PKW:

- Über die Bundesstraße 2 in Richtung Garmisch-Partenkirchen
- Über die Autobahn A95, München in Richtung Garmisch-Partenkirchen, Ausfahrt: Murnau / Kochel

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- Stündliche Bahnverbindungen von München nach Garmisch-Partenkirchen, Mittenwald, Innsbruck
- Vom Taxistand am Bahnhof ca. 5 Minuten Fahrt zur Klinik
- Zu Fuß vom Bahnhof zur Klinik ca. 20 Minuten



BG Unfallklinik Murnau

Prof.-Küntschers-Str. 8

82418 Murnau

Telefon: 08841 48-0

📍 www.bgu-murnau.de



**Interdisziplinäre HWS
Distorsions Sprechstunde**

Definition:

- Unfallmechanismus mit Energieübertragung auf die Nackenregion ohne strukturelle Schädigungen (Cochrane Collaboration)

Klassifikation (Quebec):

- Grad 1: geringgradige Beschwerden ohne strukturelle pathologische Befunde
- Grad 2: starke Beschwerden wie Muskelhartspann, Verspannung und Bewegungseinschränkung ohne strukturelle pathologische Befunde
- Grad 3: senso-motorische Ausfälle bei nachweislichen Verletzungen von neurologischen Strukturen
- Grad 4: Frakturen und / oder discoligamentäre Instabilitäten

Ätiologie:

- Beschleunigungstrauma der HWS durch Energietransfer:
 - Verkehrsabhängige (Auto-) Auffahrunfälle
 - Verkehrsunabhängige Verletzungen (Schläge gegen den Kopf)

Symptome:

- Muskelverspannungen der Hals- und Nackenmuskulatur
- Schwindel, Übelkeit, Kopf- und Nackenschmerzen
- Konzentrations- und Aufmerksamkeitsstörung (Vigilanz)
- Hör- und Sehstörungen (Tinnitus), Gangunsicherheit
- Missempfindungen, rasche Erschöpfbarkeit, Schlafstörungen

Verlauf und Therapie:

- In aller Regel folgenlose Ausheilung (ca. 90% der Fälle) innerhalb eines halben Jahres
- Selten Chronifizierung (ca. 10%)
- Domäne der konservativen Therapie mit krankengymnastischer und physikalischer Therapie
- Additive medikamentöse Therapie mit Analgetika, Antiphlogistika und Muskelrelaxantien

HWS Distorsion Sprechstunde

Ziel:

- Interdisziplinäre wirbelsäulenspezifische Sichtung der Patientinnen und Patienten durch Oberärzte der Wirbelsäulenchirurgie und Neurochirurgie
- Ausschluss von strukturellen HWS Verletzungen
- Steuerung des BG Heilverfahrens bei HWS Distorsion
- Erläuterung des BG Heilverfahrens: Unterscheidung zwischen unfallbedingten und unfallunabhängigen, krankhaften Veränderungen (Schadensanlage – Vor-erkrankung)

Indikation:

- Alle Patientinnen und Patienten im BG Heilverfahren mit der Diagnose HWS Distorsion
- Verzögerte und prolongierte Heilverläufe (> sechs Wochen post Trauma)
- Patienten mit unklaren Schmerzsyndromen der HWS mit begleitenden funktionellen Einschränkungen wie Myogelosen, Schwindel, Kopfschmerz, Hör- und Sehstörungen
- Patienten mit neurologischen Symptomen: NCH Abklärung

Aufgaben der HWS Sprechstunde:

Diagnostik:

- Diagnosestellung, Überprüfung von Differentialdiagnosen
- Befundvalidierung bisher eingeleiteter Konsile / Diagnostik
- Befundergänzung: Neurologie, Psychologie, Schmerztherapie, HNO, Augen, Schnittbilddiagnostik (CT / MRT).
- Überprüfung der bisher begonnenen Therapiemaßnahmen

Aufgaben der HWS Sprechstunde:

Therapie:

- Einleitung bzw. Fortsetzung spezifischer Therapien (ambulant / stationär)
- Bei fehlender Diagnostik und / oder Therapiemaßnahmen: stationäre Abklärung = SRA
- Interdisziplinäre Konsile und Diagnostik, multimodale Schmerztherapie / Physiotherapie

Erläutern des BG Heilverfahrens:

- Unterscheidung von unfallabhängigen und unfallunabhängigen, krankhaften Veränderungen bei Überwiegen der unfallunabhängigen Vorschäden ohne strukturelle, traumabedingte Pathologien: Abschluß des HV